

# KNX MSE 6M230

## Bedienungs- und Installationsanleitung



### Der SonnenLightManager

Gültig ab  
1. Oktober 2022  
Für künftige Verwendung  
aufbewahren.

## Allgemeines

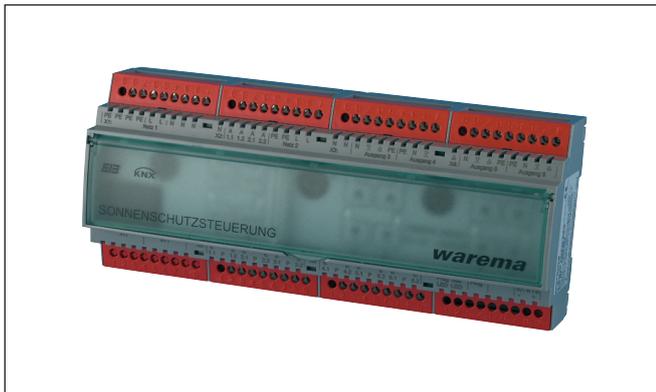


Abb. 1 KNX MSE 6M230

Die Motorsteuereinheit KNX MSE 6M230 ist ein KNX Aktor zur zentralen und lokalen Bedienung von bis zu sechs Ausgangskanälen. Vier dieser Kanäle können zur voneinander unabhängigen Ansteuerung von Sonnenschutzantrieben eingesetzt werden. Zwei weitere Kanäle sind zur voneinander unabhängigen Ansteuerung von einem oder zwei Sonnenschutzantrieben bzw. zwei oder vier Leuchten einsetzbar.

Die zentrale Bedienung erfolgt über ein KNX Bussystem, die lokale Bedienung kann durch am Gerät anschließbare Bedienelemente (Jalousietaster, Lichttaster) oder über das KNX Bussystem erfolgen. Die Versorgung der Antriebe und der MSE erfolgt über eine 230 V AC Leitung. Eine getrennte Spannungsversorgung von Sonnenschutzantrieben und Beleuchtungseinrichtungen ist möglich.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Motorsteuereinheit KNX MSE 6M230 wurde zur Steuerung von Sonnenschutz- und Beleuchtungseinrichtungen entwickelt. Bei Einsatz außerhalb des in dieser Anleitung aufgeführten Verwendungszwecks ist die Genehmigung des Herstellers einzuholen.

## Sicherheitshinweise



### WARNUNG

Die elektrische Installation (Montage) / Demontage muss nach VDE 0100 bzw. den gesetzlichen Vorschriften und Normen des jeweiligen Landes durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Diese hat die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten Elektrogeräte zu beachten.



### WARNUNG

Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht möglich ist, darf das Gerät nicht in Betrieb genommen bzw. muss es außer Betrieb gesetzt werden. Diese Annahme ist berechtigt, wenn

- ▶ das Gehäuse oder die Zuleitungen Beschädigungen aufweisen
- ▶ das Gerät nicht mehr arbeitet.



### WARNUNG

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, folgende Punkte unbedingt zu beachten!

- Kinder dürfen nicht mit den Bedienelementen der Steuerung oder Fernsteuerung spielen. Bewahren Sie Fernsteuerungen außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Stellen Sie sicher, dass sich im Fahrbereich der angetriebenen Teile (Jalousien, Raffstoren, etc.) keine Personen oder Gegenstände befinden.
- Trennen Sie das Gerät von der Versorgungsspannung, wenn Reinigungs- oder andere Wartungsarbeiten durchgeführt werden müssen.

## Funktion der Motorsteuereinheit

### Komfort- und Sicherheitsfunktionen

Diese Funktionen sind in der Software integriert. Eine ausführliche Beschreibung finden sie im Handbuch der KNX MSE 6M230. Das Handbuch und die Produktdatenbank der Motorsteuereinheit können Sie unter [www.warema.de](http://www.warema.de) herunterladen.

## Montage

Die Motorsteuereinheit ist, je nach gewählter Montageart, zur Aufputzmontage oder zum Verteilereinbau (REG) vorgesehen.

### ■ Aufputzgehäuse (AP)

Führen Sie einen Schlitzschraubendreher (Empfehlung: Klinge 3,0 - 4,0 mm) in die jeweilige Deckelöffnung ein (siehe Abb. 4) und hebeln Sie den Klappdeckel vorsichtig auf. Wiederholen Sie den Vorgang für die zweite Öffnung des Deckels. Wenn beide Verrastungen gelöst sind, lässt sich der Deckel aufklappen. Den zweiten Deckel können Sie auf die gleiche Weise öffnen. Alternativ kann die AP-Variante auch auf einer Hutschiene (TH 35-15) montiert werden.

### ■ Reiheneinbaugeschäuse (REG)

Montieren Sie das Gerät beim Verteilereinbau auf einer symmetrischen Hutschiene (TH 35-15) durch Aufclippen. Zur Erleichterung der Anschlussarbeiten können die Klemmenabdeckungen gelöst werden (siehe Abb. 2). Zum Anschluss des Netzwerkes kann eine der Klemmenabdeckungen gelöst werden.



Abb. 2 Lösen der Klemmenabdeckungen (REG-Variante)

## Elektrischer Anschluss

Eine bauseitige Schutzeinrichtung (Sicherung) und Trennvorrichtung zum Freischalten der Anlage muss vorhanden sein.

Der elektrische Anschluss der Motorsteuereinheit erfolgt nach umseitigem Anschlussplan (siehe Abb. 6 und Abb. 7).

## Erstinbetriebnahme

Nach Abschluss der Montagearbeiten und dem Anlegen der Versorgungsspannung kann das Gerät über das optional erhältliche manuelle Bediengerät MABE 12 bedient werden. Bei der REG- und der FT-Variante kann zusätzlich über eine Folientastatur bedient werden (Abb. 3).

### Lokale Bedienung

Die Folientastatur der REG-Variante besteht aus 12 Schaltflächen mit je einer integrierten LED:

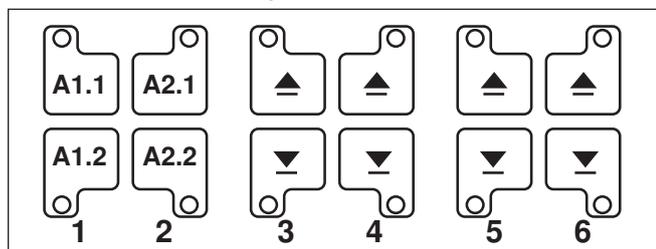


Abb. 3 Folientastatur

Im Anlieferungszustand sind alle Ausgänge in Totmannschaltung bedienbar (Tippbetrieb, beim Loslassen der Taste fällt das betreffende Relais sofort ab). Beim Antippen einer Taste leuchtet die betreffende LED. Unmittelbar danach zieht das Relais an und der zugehörige Ausgang wird entsprechend geschaltet. Die Ausgänge A1.1 und A1.2 bzw. die Ausgänge A2.1 bzw. A2.2 sind softwareseitig verriegelt (Sicherheitsfunktion). Dies ist durch spätere Pa-

rametrierung änderbar. Die Ausgänge HOCH und TIEF der Kanäle 3 bis 6 sind elektrisch gegeneinander verriegelt.



### WARNUNG

**Bedienen Sie niemals wahllos Tasten auf der Folientastatur ohne Sichtkontakt zum Sonnenschutz! Wenn Sie mit dem manuellen Bediengerät MABE 12 arbeiten, erhalten Sie keine optische Rückmeldung über den Zustand der Relais, weil in das Bediengerät keine LED's eingebaut sind.**

## Programmierung

- Drücken Sie die Programmieraste (Abb. 7), um das Gerät in den Programmiermodus zu versetzen. Bei aktiviertem Programmiermodus leuchtet die rote LED. Die Programmierung erfolgt durch PC und entsprechende Software. Diese Software beendet den Programmiermodus automatisch. Die rote LED erlischt.
- Soll der Programmiermodus vorzeitig beendet werden, drücken Sie die Programmieraste nochmals. Die rote LED erlischt.



Treffen Sie geeignete Maßnahmen zur Vermeidung von Schäden durch elektrostatische Entladung!

## Wartung

Innerhalb des Gerätes befinden sich keine zu wartenden Teile. Bei einer Funktionsstörung dürfen die eingebauten Feinsicherungen nur von einer Elektrofachkraft ausgewechselt werden.

## Reinigung

Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen weichen Tuch. Verwenden Sie keine Spül- bzw. Reinigungsmittel, Lösungsmittel, scheuernde Substanzen oder Dampfreiniger!

## Haftung

Bei Nichtbeachtung der in dieser Anleitung gegebenen Produktinformation, bei Einsatz außerhalb des vorgesehenen Verwendungszweckes oder bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch kann der Hersteller die Gewährleistung für Schäden am Produkt ablehnen. Die Haftung für Folgeschäden an Personen oder Sachen ist in diesem Fall ebenfalls ausgeschlossen.

## Pflichten zur Entsorgung von Elektrogeräten



Durch die Kennzeichnung mit diesem Symbol wird im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen auf folgende Pflichten hingewiesen:

- Dieses Elektrogerät ist durch den Besitzer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zur weiteren Verwertung zu entsorgen.
- Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, sind getrennt zu entsorgen.
- Vertreiber der Elektrogeräte oder Entsorgungsbetriebe sind zur unentgeltlichen Rücknahme verpflichtet.
- Im Elektrogerät enthaltene personenbezogene Daten sind vor der Entsorgung eigenverantwortlich zu löschen.

KNX ist eine eingetragene Handelsmarke der KNX Association.

## Technische Daten

KNX MSE 6M230	min.	typ.	max.	Einheit
Betriebsspannung	198	230	253	V AC
Ruhestromaufnahme primär	13	18	25	mA
Temperatursicherung (primär)		131	135	°C
<b>Ausgang Antrieb</b>				
Schaltleistung bei 230 V AC/cos φ = 0,6			500	VA
<b>Ausgänge Licht (Gesamtleistung der Ausgänge A1.1...A1.4)</b>				
230 V AC Halogenlampen*			2000*	W
230 V AC Glühlampen */**			2000*	W
Leuchtstoffröhren 163 µF			1500*	VA
*Gesamtleistung aller 4 Ausgänge. Bei Ansteuerung von Leuchten darf die Feinsicherung F1 / 6,3 AT H durch eine Sicherung mit dem Wert 10 AT H ersetzt werden.				
**Max. 500 W pro Kanal				
<b>Eingang KNX</b>				TP 1
Stromaufnahme KNX			9	mA
Spannung			29	V DC
<b>Eingänge lokale Bedienelemente, (Jalousietaster, Lichtschalter, Lichttaster/Taster 1-polig)</b>				
Örtlich Spannung aktiv	8	24	36	V DC
Örtlich Spannung inaktiv	-0,5	0	1,5	V DC
<b>Gehäuse</b>				
Abmessungen	siehe Abb. 4, Abb. 5			
Schutzart	IP30			
Schutzklasse (PE durchgeschleift)	I			
<b>Sonstiges</b>				
Konformität	CE		einsehbar unter <a href="http://www.warema.de/ce">www.warema.de/ce</a>	
Das Gerät erfüllt die EMV-Richtlinien für den Einsatz im Wohn- und Gewerbebereich.				
<b>Umgebungsbedingungen</b>				
Betriebstemperatur	0	20	40	°C
Lagertemperatur	0	20	60	°C
Luftfeuchte (nicht kondensierend)	10	40	85	%F <sub>rel</sub>
Verschmutzungsgrad	2			
<b>Anschluss</b>				
Zuleitung, Ausgänge, Taster	Schraubklemmen			
KNX Bussystem	Steckklemmen			
<b>Anschlussklemmen</b>				
Zuleitung, Ausgänge, Taster	0,5 ... 2,5 mm			
KNX Bussystem	0,6 ... 0,8 mm Ø			
<b>Artikelnummern</b>				
KNX MSE 6M230 REG	1002632			
KNX MSE 6M230 AP	1002719			
Manuelles Bediengerät MABE 12	1002631			
WAREMA Renkhoff SE Hans-Wilhelm-Renkhoff Straße 2 97828 Marktheidenfeld Deutschland				

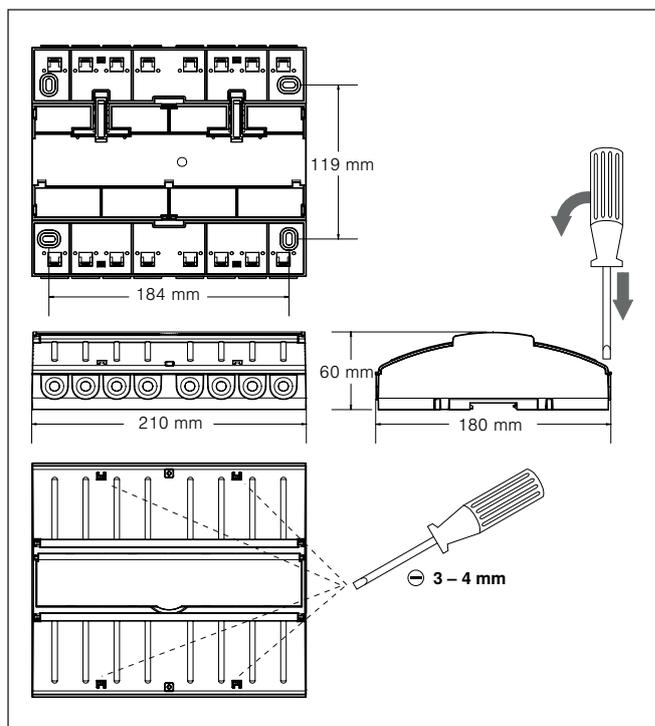


Abb. 4 Abmessungen Aufputzgehäuse 12 TE

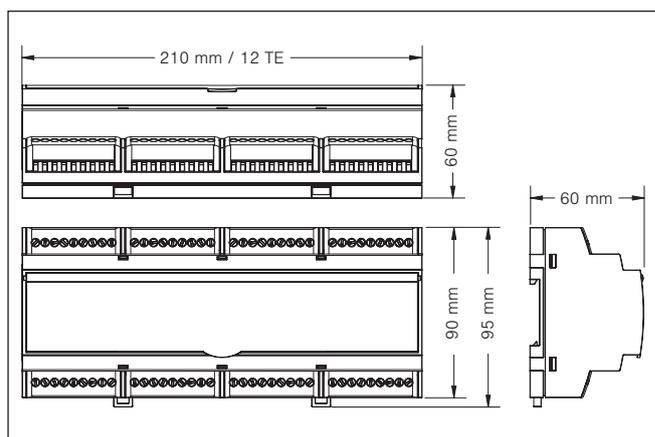


Abb. 5 Abmessungen Reiheneinbaugeschäuse 12 TE

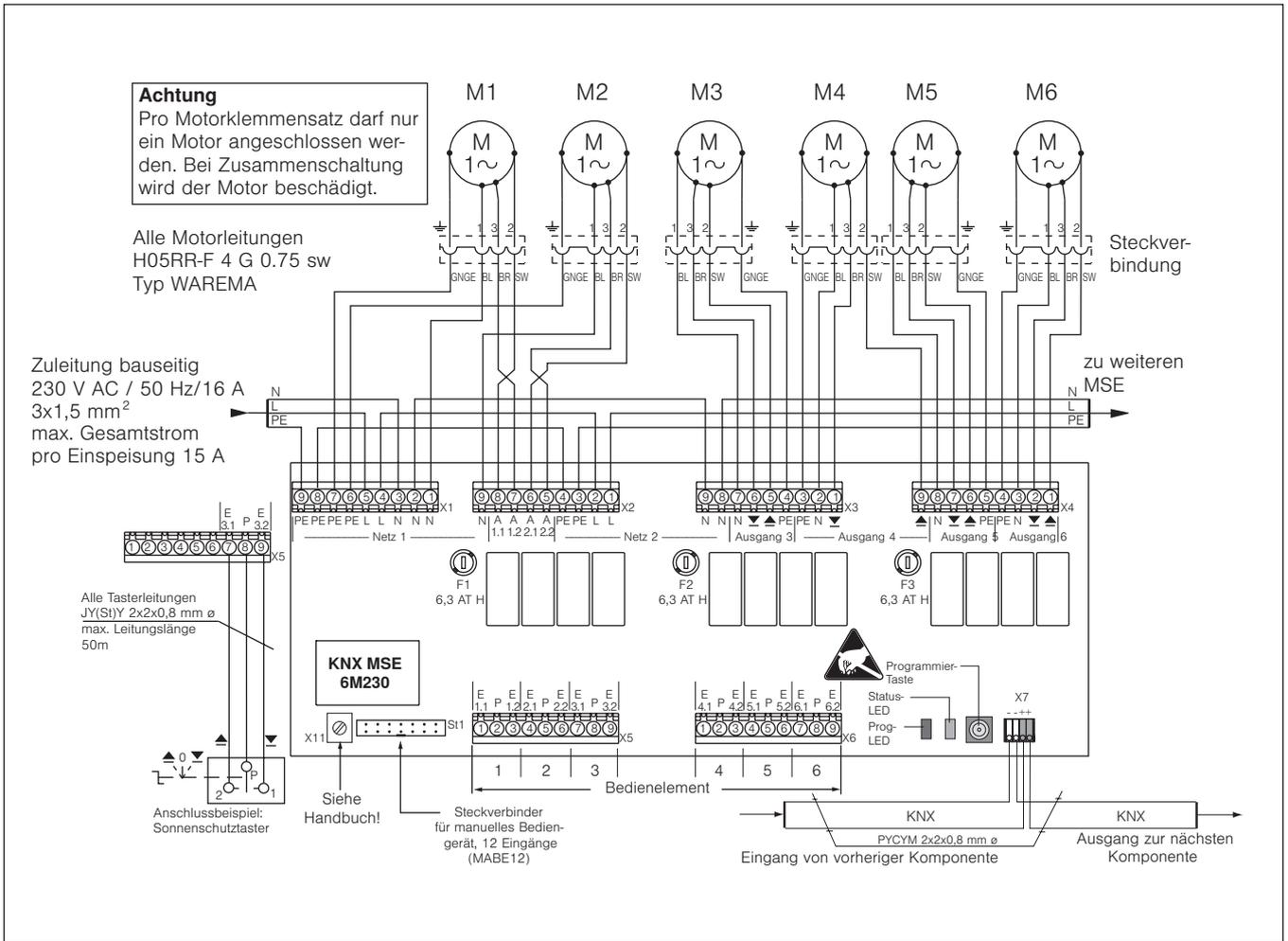


Abb. 6 KNX MSE 6M230 / 6 Antriebe

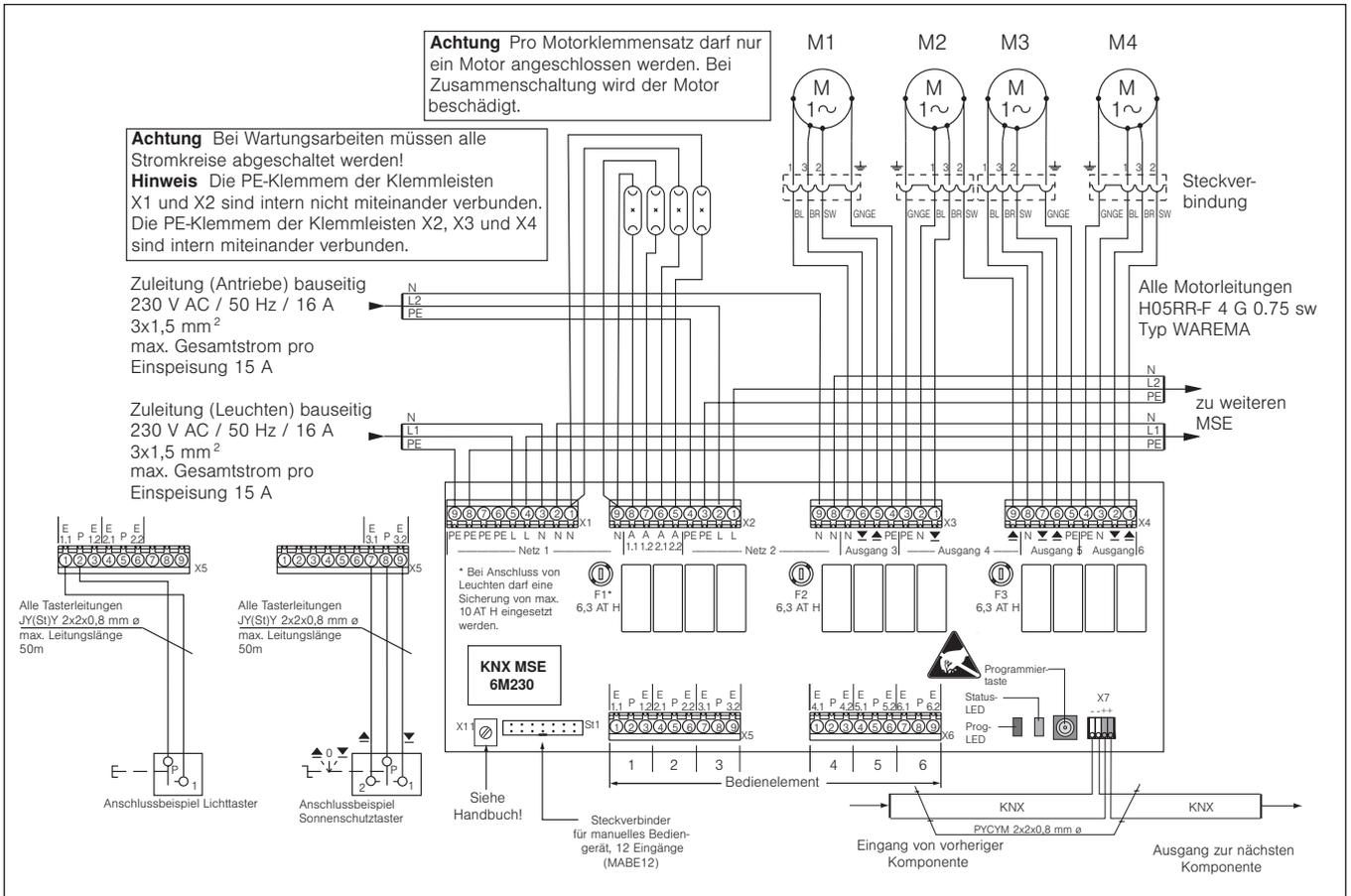


Abb. 7 KNX MSE 6M230 / 4 Antriebe und 4 Leuchten